

Klinische Angaben: Beckenfraktur rechts.

Fragestellung: Kontrolle bei persistenten Beschwerden. Letzte Voraufnahme vom 10.11.2020.

(Rechtfertigende Indikation nach Röntgenverordnung bzw. Strahlenschutzverordnung)

**CT Becken vom 04.01.2021**

Technik: Nach Datenakquisition axiale Darstellung mit ergänzenden coronaren und apitonalen MPR nativ.

Befund:

Das kleine abgesprengte Fragment aus dem Os ilium nahe des Iliosakralgelenkes am rostralen Gelenkausläufer ist komplett adaptiert.

Am Schambein bereits deutliche Heilungstendenz. An der kranialen Konvexität sind Corticalis geschlossen und Spongiosa durchwachsen. An der kaudalen Konvexität ist der Frakturspalt noch einsehbar.

Am Sitzhöckers deutlich fortschreitende Kallusbildung. Der Spalt ist jedoch noch nicht durchbaut. Er zeigt sich noch mit durchschnittlich etwa 2 mm Weite.

Weiterer Beckenring unsuspekt und vergleichbar zur Voraufnahme.

Beurteilung:

Beginnende Heilungstendenz, aber noch kein komplettes Ausheilen an der Schambeinfraktur.

Am Sitzhöckers deutliche Zeichen der Kallusbildung mit jedoch noch komplett einsehbarem Frakturspalt.

Die Fraktur des Os ilium rechts ISG-nah ist ausgeheilt.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Dr. med. P. Brabender  
Fachärztin für Radiologie

Interventionelle Radiologie  
Check-Ups

**WUPPERTAL**

☎ 0202 2489-0

@ termin@radprax.de

**DÜSSELDORF**

Vorsorgeinstitut  
Zweigpraxis Wuppertal

☎ 0211 229732-10

@ info@radprax-vorsorge.de

**SOLINGEN**

☎ 0212 2489-0

@ termin@radprax.de

**HILDEN**

☎ 02103 28791-0

@ thilden@radprax.de

www.radprax.de

www.radprax-vorsorge.de



Qualitätsmanagementsystem  
zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001



DEGUM - zertifizierte  
Ultraschall-Abteilung

Teilnehmer am:

